



Starke Kinder haben Spaß in der Markuskirche

Wenn ein Igel dich zärtlich küsst, und ein Seehund dein Müsli frisst – ja, was ist dann? Dann ist wieder „alles Banane“. Bei unzähligen hannoverschen Kindern steht das Lied schon seit langem ganz oben auf der persönlichen Hitparade. Jetzt hallte es wieder kräftig durch die Markuskirche am Lister Platz: 450 Kinder und Eltern machten sich in dem Kirchenschiff einen fröhlichen Sonntagnach-

mittag und haben zwei Stunden lang gesungen, geklatscht und getanzt. Mit dem Kinderliedermacher „Unmada“ Manfred Kindel, dem Kinderwaldchor und den Erdenkindern dürfte das nicht schwer gefallen sein. Auch das Duo „Spunk“ aus Marburg und Düsseldorf war mit von der Partie. Veranstaltet haben das sangesfreudige Ereignis sämtliche zwölf Kindertagesstätten aus der Ost-

stadt und der List. „Die Idee dazu war beim Weltkindertag 2002 entstanden“, sagt Heike Berkhan, Leiterin der Caritas-Kita in der Rummannstraße. „Starke Lieder für starke Kinder“ hieß das Motto in der Markuskirche. Die Texte waren jedoch nicht lehrhaft. „Spaß haben, das macht Kinder stark“, meint „Unmada“. Und damit kennt er sich aus. val